



## Arbeitsplätze in der deutschen Energieversorgung

Der Verlust von 20.000 Arbeitsplätzen in der Braunkohleindustrie wird u.a. als Argument gegen den Ausstieg aus der Kohleverstromung aufgeführt. Jegliche Investitionen in die Braunkohleindustrie sind aber sowohl ökologisch als auch wirtschaftlich ein Irrweg. Die Zeit hat sich einfach gewandelt. Das Festhalten an alten Strukturen würde einen irreparablen Schaden verursachen. Stattdessen muss in zukunftsweisende Energieversorgung, wie beispielsweise in die Windenergie, investiert werden.

Durch falsche politische Anreize und Entscheidungen wurden allein in der Solarbranche in den letzten 5 Jahren 60.000 Arbeitsplätze vernichtet.

Ich hoffe, dass bald ein anderer Wind weht – in Richtung Ausbau der Erneuerbaren Energien und damit auch neue innovative Arbeitsplätze geschaffen werden.

Siehe auch Arbeitsplätze in der Windenergie, Deutschland bis 2019, onshore und offshore:

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/271271/umfrage/beschaefigtetenzahl-in-der-deutschen-windenergiebranche/>

**👎 Fake: Wir müssen die Arbeitsplätze in der Braunkohleindustrie erhalten. Der Verlust von 20.000 Arbeitsplätzen ist nicht hinnehmbar.**

**👍 Fakt: Im Bereich der Windenergie sind durch falsche politische Entscheidungen in den letzten fünf Jahren die Arbeitsplätze von 160.000 auf derzeit 100.000 zurückgegangen. Allein die Erneuerbaren Energien haben das Potenzial für die Zukunft.**